



Zum Abschluss vesperten die Mitarbeiter gemeinsam an einem Tisch.

Foto: Fritsch

Neue Dimensionen von Kirche schaffen

Soziales | Nach zwei Wochen schließt die Vesperkirche ihre Pforten / Rekordergebnisse statt Rekordzahlen

Nach zwei erfolgreichen Wochen ging die Vesperkirche am Sonntag zu Ende. Highlight in diesem Jahr: Das Konzert der Stuttgarter Vesperkirchenband »rahmenlos & frei«. Ein gutes Beispiel dafür, für was die Vesperkirche steht – und was sie so besonders macht.

■ Von Ellen Schneider

Nagold. »Das sind neue Dimensionen von Kirche, die wir mit der Vesperkirche schaffen«, ist sich Kirchenmusikdirektor Peter Ammer sicher. Zwei Wochen lang kamen in der Vesperkirche Arm und Reich, Jung und Alt zusammen – ganz nach dem Motto: »Gemeinsam an einem Tisch«. Genutzt wurde das Angebot in diesem Jahr weit aus weniger als bei den vergangenen Malen. Ausgegeben wurden rund 20 bis 30 Essen weniger pro Tag. Grund zur Sorge ist das für Ammer jedoch nicht. »Wir wollen keine Rekordzahlen, wir wollen Rekordergebnisse«, betont er – und diese seien dieses Jahr definitiv erzielt worden.

Dadurch, dass die ausgegebenen Essen pro Tag weniger waren, als in den vergangenen Jahren, sei auch der Stressfaktor gesunken. »Es war noch viel entspannter als in den letzten Jahren«, be-

merkt Ammer. Das war vor allem im Team spürbar, aber auch die Besucher habe das merklich entlastet.

Die Mitarbeiter wollten kaum mehr gehen

308 Mitarbeiter waren es in diesem Jahr, die sich bei der Essensausgabe, beim Spüldienst, aber auch bei der Organisation der Konzerte beteiligten. Höhepunkt: das Konzert der Stuttgarter Vesperkirchenband »rahmenlos & frei«. Gemeinsam mit dem Gospelchor Ebhausen boten diese dem Publikum einen unvergesslichen Abend – und auch die Mitarbeiter wollten kaum mehr gehen.

»Normalerweise sind nach den Auftritten immer alle platt, aber diesmal waren auch die Helfer, die im Hintergrund die Strippen gezogen haben, noch hoch euphorisiert«, freut sich der Bezirkskantor. Auch die Musiker

selbst hätten den Auftritt gemossen, die beiden Gruppen haben sich sogar spontan bei der Aufstellung vermischt, anstatt in ihren ursprünglichen Formationen zu bleiben. Statt »Halleluja« hieß es in der Kirche dann »Rote Lippen musst du küssen«. Das Durchbrechen von der Norm, das sei genau das, wofür die Vesperkirche stehe, ist sich der Mitorganisator sicher.

Gemeinsam gegen die Vereinsamung

Beim Abschlusstreffen vergangenen Sonntag war der Grundtenor der selbe: Es war mal wieder eine rundum gelungene Veranstaltungsreihe, die sowohl Besucher als auch Helfer mit einem guten Gefühl zurücklasse. Statt selbst zu bedienen, durften sich die Helfer dabei von zehn Service-Kräften bedienen lassen.

Was für Kuriositäten sich in der Vesperkirche zutragen, da-

rüber unterhielten sich die Kirchenmaus Luther und ein Freund derselben am Sonntag in einem Handpuppentheater – ein bisschen Spaß gehört eben auch dazu.

Die persönliche Beratung durch Ärzte vor Ort, die die Vesperkirche in diesem Jahr zum ersten Mal anbot, wurde zwar noch zögerlich angenommen, einige trauten sich dann aber doch ihr Anliegen vorzubringen. Auch gesegnet wurden jeden Tag ein paar Besucher.

Gemeinsam gegen die Vereinsamung – das ist der Vesperkirche dieses Jahr wieder gelungen. Zumindest so gut, dass sich viele Besucher und Helfer schon auf das nächste Mal freuen, wenn es in Nagold wieder heißt: Gemeinsam an einem Tisch.

Sie erreichen die Autorin unter

ellen.schneider
@schwarzwaelder-bote.de



Anzeige

Erlebnisgastronomie

SCHWANENWIRTS

Ruhstall

Familie Ziele

72285 Kälberbronn · ☎ 07445/188-0
www.hotel-schwanen.de
Montag - Sonntag: 11 - 18 Uhr

Vom Sport in den Alltag

Fußball | Schüler der Burgschule Nagold absolvieren Trainings-Einheit

■ Von Selim Gezener

Nagold. Fußballtrainer Dero Soos merkt schon bei seiner Ansprache, dass er es heute mit einer »besonders angenehmen Gruppe« zu tun haben wird: »Ihr seid eine tolle Gruppe. Wir werden ein Team. Möchtet ihr mitmachen?«, fragt er in die Runde.

»Ja!«, rufen die Schüler der Burgschule begeistert, die sich zuvor freiwillig für die Teilnahme an dem von »JLA Sport Events – Soziales Engagement für Kinder« organisierten Fußball-Aktionstag gemeldet hatten. Und das Training kann beginnen – zunächst mit einfacheren Aufwärmübungen. Dann wird der Schwierigkeitsgrad nach und nach erhöht, mit Lauf- und Sprungübungen, später mit Übungen zur Ballführung und zum Schuss.

Dabei werden zwischendurch immer wieder Getränkepausen eingelegt, ein Mal auch eine längere Vesperpause, bei der die Schüler mit Nudelsalat und gesundem Obst

neue Energie tanken können. Dero Soos' Trainerkollege Kai Wörner freut sich insbesondere über die Förderung des sozialen Miteinanders: »Hier gibt es richtig gute Jungs. Sie lassen es aber nicht raushängen, sondern unterstützen auch die etwas weniger talentierten.«

Fußball und Shirt als Geschenk für die Schüler

Sportlehrerin Judith Breiting ist davon überzeugt, dass all die Dinge, die die Schüler im Rahmen des Trainings erlernen – von der Rücksichtnah-

me auf andere über die Einhaltung von Regeln bis zur Verbesserung der Merkfähigkeit – sich auch in positiver Weise auf den Alltag auswirken wird.

Zu Trainingsende bekam jeder Schüler von »JLA Sport Events« einen Fußball und ein Trainingsshirt geschenkt. Die Shirts bleiben aber der Burgschule, wo sie für andere Sportveranstaltungen verwendet werden sollen.

Für Kai Wörner zählt neben der sportlichen Leistung auch die Förderung sozialer Kompetenzen. Fotos: Fritsch



■ Nagold

■ **Bürgerzentrum Nagold:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung 8.30-17 Uhr, Kinderbüro 9-12 Uhr, VAMV/ASM/Tauschring 14-17 Uhr, Urschelstiftung 14-17 Uhr.

■ **Das Deutsche Rote Kreuz/DRK** bietet dienstags von 9-10 Uhr Seniorengymnastik in der Friedenskirche, Freudensstädter Str., an. Infos unter Tel. 07452/61747, Karin Kölpin.

■ **Der Hüttenverein Tschengla** lädt seine Mitglieder und Freunde zur Winterwanderung am Samstag, 15. Februar, um 14.30 Uhr ein. Treffpunkt ist der Parkplatz am Sportplatz von Walddorf. Anmeldung und Auskünfte bei Dieter Nestle, Telefon 07054/5036.

■ **Beim Seniorentreff Mohren** ist heute ab 15 Uhr offener Treff und Handarbeit mit Traude Finkenbeiner.

■ **Die A.S.M., aktive Selbsthilfegruppe »Miteinander«** lädt heute zur großen Kaffeekontaktrunde von 15 bis 18 Uhr in die Räume der A.S.M., Uferstraße 42 in Nagold, ein.

■ **Die Kindersportschule des VfL Nagold** hat heute Training für Kinder ab 3,5 Jahre von 15.15 bis 16 Uhr (Fabian Vogt) – Kurs 4, für Eltern-Kind ab 2 Jahre von 16 bis 16.45 Uhr (Fabian Vogt) – Kurs 5 und für Eltern-Kind ab 2 Jahre von 16.45 bis 17.30 Uhr (Fabian Vogt) – Kurs 6, jeweils in der Hohenbergerhalle.

■ **Die Badmintonabteilung des VfL Nagold** trainiert heute, Dienstag, in der Stadthalle in Nagold. Ab 19 Uhr ist Training für Jugendliche und Erwachsene.

■ **Bei der Tischtennisabteilung des VfL** trainieren heute in der Lemberghalle von 18 bis 20 Uhr Jugendliche, ab 20 Uhr Hobbyspieler und Aktive.

■ **Die Stadtkapelle Nagold** probt regelmäßig dienstags im Musiksaal der Lembergschule. Das Jugendorchester von 18.30 bis 19.15 Uhr und das Große Orchester von 19.30 bis 21.30 Uhr. Die Leitung hat Michael Kraus. Besucher und Interessierte sind willkommen.

■ **Ein Schnuppertraining** beim Billardverein Nagold findet heute von 19.30-21.30 Uhr im Vereinslokal Kö 22, Leonhardtstr. 21-23 in Nagold statt.

■ **Die VfL-Frauengymnastik** unter der Leitung von Reinhard Gascho, beginnt heute um 20 Uhr in der Hohenberger Halle. Neue Teilnehmerinnen sind willkommen. Parkmöglichkeiten gibt es bei der Remigiuskirche.

■ **Angehörige und Freunde des Jahrgangs 1926/27** treffen sich am Mittwoch, 12. Februar, um 14.30 Uhr im Gasthof Schiff in Nagold zum gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

■ **Der Jahrgang 1938** trifft sich am Donnerstag, 13. Februar, um 14 Uhr am Berufsschulzentrum. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften nach Walddorf. Einkehr ist im Sportheim in Walddorf um 14.30 Uhr.

■ **Der Jahrgang 1935/36** trifft sich am Dienstag, 18. Februar, um 15 Uhr im Café Gauss.

■ EMMINGEN

■ **Die Chorproben des Liederkranzes Emmingen** sind am Mittwoch, 12. Februar, für den Gemischten Chor um 19 Uhr und für den Männerchor ab 20.30 Uhr.

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07452/837324
Fax: 07452/837333
E-Mail: redaktionnagold@schwarzwaelder-bote.de
Anfragen zur **Zustellung:**
0800/7807802 (gebührenfrei)